

IN DIGITALEN WELTEN



VR-Brillen, wohin das Auge reicht: Headsets zum Abtauchen in virtuelle Welten waren auf der connect-ec in großer Zahl vertreten. Ihre Anwendungen reichen von Spiel und Spaß bis zum ernsthaften Business-Einsatz.

Die virtuelle Realität wird immer schärfer und realistischer. Zu verdanken ist diese Entwicklung zunehmend höher auflösenden Displays. Ganz egal, ob diese in einem eigenständigen VR-Headset wie der vor Kurzem erschienenen Oculus Quest (ab 449 Euro) stecken oder in einer VR-Halterung für Smartphones. Letztere heißen im Branchenslang auch „Cardboards“, obwohl die meisten von ihnen nicht mehr aus Karton, sondern aus Kunststoff mit bequemen Polsterungen gebaut sind.

Clevere Inhalte für VR

Die Firma Magic Horizons präsentierte auf der connect-ec ihre neuesten Inhalte für virtuelle Realitäten. Das Team um Gründer Giorgio Koppehele konzentriert sich auf die Produktion von Entspannungs-, Heil-

und Lern-Inhalten für VR. Die 3-D-Bilder zeigen Naturwunder oder animierte Welten. Da sie perfekt mit Stereo-Musik und -Sounds untermalt sind, taucht der Betrachter mit allen Sinnen in die simulierten Welten ein.

An Unternehmen aller Größenordnungen, die VR-Inhalte selbst erstellen wollen, wendet sich das Start-up VRdirect. Dazu hat es einen leicht bedienbaren Drag-and-drop-Editor entwickelt, in dem sich etwa 360-Grad-Videoaufnahmen, Sounds und interaktive Elemente zu einem Virtual-Reality-Projekt kombinieren lassen. Ein Ergebnis lässt sich in der für iOS und Android erhältlichen „VRdirect“-App mit dem Schlagwort „Porsche“ betrachten. Und auf der Webseite www.vrdirect.com können Interessenten das Virtual-Reality-Publishing kostenlos selbst ausprobieren.



Virtuelle Probefahrt: Die App „VRdirect“ zeigt mit dem Schlagwort „Porsche“ eine aufwendige Virtual-Reality-Produktion.



Virtueller Kurzurlaub: Mit den VR-Anwendungen von Magic Horizons wird ein 10-Minuten-Trip zu exotischen Zielen möglich.



Business oder Entertainment: Existierende VR-Anwendungen bieten virtuellen Tourismus (links) oder auch Ausflüge in Science-Fiction-Welten (rechts).